

# AHK-Markterkundungsreise

## Lebensmittel übergreifend, PORTUGAL

### Fokus Mopro, Fleisch- und Teigwaren

Lissabon, 26. Februar - 01. März 2012

## Ihre Exportchancen in Portugal: jetzt sichern.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) führt die AHK Portugal eine Markterkundungsreise für deutsche Unternehmen übergreifend aus der gesamten Lebensmittelbranche und mit Fokus auf Mopro, Fleisch und Teigwaren durch. Portugals Lebensmitteleinzelhandel scheint von der wirtschaftlichen Krise bisher kaum betroffen und verzeichnet sogar steigende Umsätze. Die Lebensmittelimporte steigen weiterhin, viele Produkte müssen wegen fehlender nationaler Produktion importiert werden. Es bestehen breitgestreute Exportchancen für deutsche Unternehmen welche sich je nach Produkt unterschiedlich darstellen.



### Warum jetzt nach Portugal?

Portugal bietet Ihnen Exportchancen weil die Wirtschaftskrise den Lebensmittelkonsum bisher kaum betrifft.

- Die größten Ketten im LEH verzeichnen aktuell steigende Umsätze: JM in 2011 bisher mit + 4,3%.
- Portugal importiert jährlich Lebensmittel im Wert von € 7 Mrd. Tendenz steigend: seit 2006 um 16% und sogar im Krisenjahr 2010 um 2%.
- Portugiesen schätzen die Qualität und das gute Preis- / Leistungsverhältnis deutscher Produkte sehr.
- Verbrauchertrends wie z.B. Convenience und Bio werden hauptsächlich durch Importe befriedigt.
- Sie erhalten leichteren Zugang zu den Wachstumsmärkten Angola, Mozambik, Kapverden.

Weitere Informationen zum Markt Portugal erhalten Sie bei der AHK Portugal, Guido Radel, Leiter Marktberatung und Marketing:  
[guido-radel@ccila-portugal.com](mailto:guido-radel@ccila-portugal.com)  
+351 213 211 204.

### Zielsetzung der Reise

In vier Tagen erhalten Sie in Fachseminaren, bei Storechecks und über persönliche Kontakte alle notwendigen Informationen für einen erfolgreichen Markteintritt.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



# AHK-Markterkundungsreise Lebensmittel übergreifend, PORTUGAL

Datum	Programmpunkte*	Programmhinweise
Tag 1 So. 26.02. Lissabon	Anreise nach Lissabon Briefingdinner	Wir recherchieren für Sie alle wichtigen Themen für einen Markteintritt, organisieren dazu Fachvorträge, bringen Sie an die wichtigsten Verkaufsorte und organisieren Netzwerkabende mit portugiesischen Firmenvertretern um Kontakte zu potentiellen Geschäftspartnern zu knüpfen und Informationen aus erster Hand zu bekommen.  Die Situation auf dem Lebensmittelmarkt verspricht Marktchancen für grundsätzlich alle Branchen. Eingeladen sind deshalb KMUs aus ganz Deutschland ohne Produktbeschränkung.  Die Kosten für Organisation und Durchführung werden vom BMELV getragen.  Sie tragen nur die Reise- und Übernachtungskosten. Für die Bustransfers wird eine Umlage von ca. € 150,- berechnet. Wir nehmen gerne für Sie eine Hotelreservierung vor.  Mindestteilnehmerzahl: 8
Tag 2 Mo. 27.02. Lissabon	Vormittag Fachworkshop: Marktinformationen/ Konsumverhalten/ Transport/ Handelsstrukturen Nachmittag Fachworkshop: Markteintritt/ Marketing/ Verpackung/ Hygiene Abends: Netzwerkabend mit pt. Firmenvertretern	
Tag 3 Di. 28.02. Lissabon	Ganztägig Storechecks: Supermärkte, Discount, andere kleine Flächen	
Tag 4 Mi. 29.02. Lissabon	Ganztägig Storechecks: Cash & Carry, Großflächen; Besuch des Großmarktes MARL Abends: Netzwerkabend mit pt. Firmenvertretern	
Tag 5 Do. 01.03. Lissabon	Fachgespräche: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Typischer Import deutscher Produkte</li> <li>• Zulieferung an nationale Lebensmittelindustrie</li> <li>• Exkurs: Re-Export nach Angola, Mozambique, Kapverden</li> <li>• Abschlussbriefing</li> </ul> Abreise abends	
* Programmänderungen vorbehalten		<b>Anmeldeschluss: 12.01.2012</b>

Diese AHK-Markterkundungsreise wird im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) von der AHK Portugal veranstaltet. Das BMELV unterstützt mit seinem „Programm zur Förderung der Exportaktivitäten der deutschen Agrar- und Ernährungswirtschaft“ die Exportbemühungen der deutschen Unternehmen in der Agrar- und Ernährungswirtschaft. Das Programm soll langfristig zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen - insbesondere in den ländlichen Räumen Deutschlands - beitragen. Das Programm erhält eine Vielzahl von Fördermöglichkeiten für Maßnahmen der Agrar- und Ernährungswirtschaft, die der Erschließung und Pflege von neuen Absatzmärkten dienen. Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.agrarexportfoerderung.de](http://www.agrarexportfoerderung.de).

Die AHK Portugal ist Mitglied im weltweiten Netzwerk der Deutschen Auslandshandelskammern, kurz AHKs, mit 120 Standorten in 80 Ländern auf 5 Kontinenten. Die AHKs unterstützen deutsche Unternehmen bei der Markterkundung und Geschäftsanbahnung.

Die German Export Association for Food and Agriproducts GEFA e.V. ist die branchenübergreifende Exportorganisation für deutsche Agrarprodukte- und Lebensmittel. Sie ist Ansprechpartner für Politik und Wirtschaft in Exportfragen und versteht sich als zentrale Anlaufstelle für alle Wirtschaftsbeteiligten.

Fachverband ist Food Made in Germany (FMIG), er repräsentiert als Mitglied der GEFA ausgewählte Warengruppen im Food- Sektor. FMIG unterstützt als fachlicher Ansprechpartner die AHK Portugal bei der Organisation dieser Reise.

Bitte füllen Sie die Verbindliche Anmeldung auf Seite 3 aus und beachten Sie die Allgemeinen Geschäftshinweise auf Seite 4.

Gefördert durch:



Deutsche  
Auslandshandelskammern



German Export Association for Food  
and Agriproducts GEFA e.V.  
Herrn Sebastian Lewicz  
Gertraudenstraße 20  
10178 Berlin

E-Mail: [lewicz@germanexport.org](mailto:lewicz@germanexport.org)  
Fax-Nummer: +49 30 4000 477 29  
Tel.-Nummer: +49 30 4000 477 12

**Anmeldung für die AHK-Markterkundungsreise *Lebensmittel übergreifend, Fokus Mopro, Fleisch- und Teigwaren nach Portugal* vom 26.02. bis 01.03.2012**

Kurzangaben zum Unternehmen (Zutreffendes bitte ankreuzen):

1. **Anzahl Mitarbeiter des Unternehmens:**

1 bis 9     10 bis 49     50 bis 249     ≥ 250

2. **Allgemeine Exporterfahrung:**

- a) Exportquote am Umsatz (bitte angeben): \_\_\_\_\_ %  
b)  Wir exportieren in Länder der EU.     Wir exportieren in Drittländer.

3. **Experterfahrung im konkreten Zielmarkt der AHK-Markterkundungsreise:**

- Wir kennen den Zielmarkt noch nicht und möchten ihn neu erschließen.  
 Wir haben bereits fundierte Marktkenntnisse/wir exportieren bereits dorthin.

Firma \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ und Ort \_\_\_\_\_

Frau/Herr/Titel \_\_\_\_\_

Telefon/Telefax \_\_\_\_\_

E-Mail/ Website \_\_\_\_\_

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Teilnahme an der oben genannten AHK-Markterkundungsreise an. Die damit verbundenen Leistungen der AHK sind für mich kostenlos. Die Reisekosten sowie Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Transport und weitere individuell gewünschte Leistungen vor Ort trage ich selbst.

Ich bestätige hiermit, dass ich die auf Seite 4 genannten Geschäftsbedingungen der AHK-Markterkundungsreisen akzeptiere.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift, Firmenstempel

Gefördert durch:



Bundesministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Deutsche  
Auslandshandelskammern



German Export Association for Food and Agriproducts

## Nachfolgende Hinweise für eine Teilnahme am AHK-Markterkundungsreiseprogramm sind zu beachten:

- An der AHK-Markterkundungsreise dürfen - je nach Branchenschwerpunkt - nur deutsche Hersteller aus der Agrar- und Ernährungswirtschaft teilnehmen, die sich über einen bestimmten Auslandsmarkt im Allgemeinen und über ihre konkreten Marktchancen im Besonderen informieren wollen, um auf dieser Grundlage entscheiden zu können, ob sich ein Markteintritt lohnt und eine Geschäftsanbahnung angestrebt wird.
- Die Anmeldung zur Teilnahme an der AHK-Markterkundungsreise ist mit der Unterschrift verbindlich. AHK und GEFA behalten sich eine Prüfung der Anmeldung vor. Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie durch die GEFA.
- Die AHK-Markterkundungsreise ist De-minimis-pflichtig. Der De-minimis-Betrag pro Unternehmen pro Reise liegt in etwa bei 2.500,00 Euro pro Unternehmen. Um diese Leistungen in Anspruch zu nehmen, verpflichtet sich das Unternehmen, eine De-minimis Erklärung gegenüber der zuständigen AHK abzugeben. Wird vom Unternehmen keine De-minimis Erklärung abgegeben, erklärt es sich einverstanden, dass der De-minimis-Beitrag seitens der AHK in Rechnung gestellt wird.
- Der Teilnehmer verpflichtet sich, am gesamten Programm teilzunehmen.
- Das Unternehmen hat das Recht, die Anmeldung bei der mit der Akquise beauftragten GEFA bis maximal 4 Wochen vor der geplanten AHK-Markterkundungsreise zu widerrufen. Wird die Anmeldung nach Ablauf der Widerrufsfrist bzw. weniger als 4 Wochen vor der geplanten AHK-Markterkundungsreise durch das Unternehmen zurückgezogen, stellt die AHK dem Unternehmen eine Ausfallpauschale in Höhe von 1.000 Euro für die bis dahin entstandenen Aufwendungen in Rechnung.
- Der Teilnehmer erklärt sein Einverständnis, sich an zwei gesonderten Befragungen, zur Evaluierung der AHK-Markterkundungsreise zu beteiligen:
  - a) Befragung am Ende der Veranstaltung zur Qualität hinsichtlich Organisation und Umsetzung der AHK-Markterkundungsreise,
  - b) Beteiligung an einer späteren Umfrage zu möglichen Unternehmenserfolgen durch die Teilnahme an der AHK-Markterkundungsreise.